

# Foam Cleaner 20

**Gebrauchsanleitung**

Vor Inbetriebnahme des Gerätes lesen und griffbereit aufbewahren.

**Operating manual**

Read before use and store in a safe place for future reference.

**Mode d'emploi**

Avant la mise en service, veuillez lire attentivement les instructions et les conserver à portée de la main.

**Istruzioni d'uso**

Leggere dell'uso e tenerlo sempre a disposizione per consultazione



## **INHALTSVERZEICHNIS**

<b>Zu Ihrer Sicherheit!</b>	<b>3</b>
Persönliche Schutzausrüstung	3
Verhalten im Notfall	3
<b>Umweltschutz</b>	<b>3/4</b>
<b>Anwendungsbereich</b>	<b>4</b>
<b>Übersicht</b>	<b>4</b>
<b>Transport</b>	<b>4</b>
<b>Vor dem ersten Betrieb</b>	<b>5</b>
Griffbügel montieren	5
Haltewinkel montieren	5
<b>Vor jedem Betrieb</b>	<b>5</b>
Ventile prüfen/schliessen	5/6
Reinigungs-/Desinfektionsmittel einfüllen	6/7
Stromanschluss herstellen	8
<b>Betrieb</b>	<b>8</b>
Schäumen/Reinigen	9
Sprühen/Desinfizieren	9/10
<b>Nach jedem Betrieb</b>	<b>10</b>
Druck ablassen	10
Gerät abstellen	11
Druckbehälter entleeren	11/12/13
Druckbehälter spülen	13/14

<b>Pflege</b>	<b>14</b>
<b>Störungshinweise</b>	<b>14</b>
Abdeckhaube abnehmen	14
<b>Technische Daten</b>	<b>16</b>

## ZU IHRER SICHERHEIT!



### Vor erster Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen!

- Bedienung nur durch instruiertes Fachpersonal.
- Gerät an Dritte nur mit Gebrauchsanleitung weitergeben.
- Keine Veränderungen am Gerät vornehmen.
- Hebel der Handspritzpistole nicht festklemmen.
- Gerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Kinder vom Gerät fernhalten.
- Leitungen und Schläuche bei Beschädigung sofort durch Kundendienst austauschen lassen.
- Leitungen und Schläuche nicht knicken, über scharfe Kanten laufen lassen oder einklemmen.

### Elektrische Sicherheit

- Schutzklasse I-Geräte dürfen nur an ordnungsgemäss geerdete Stromquellen angeschlossen werden.
- Alle Strom führenden Teile im Arbeitsbereich müssen Strahlwasser geschützt sein.
- Das Gerät nur an Steckdosen anschließen, die mit einem 30 mA Fehlerstromschutzschalter abgesichert sind.
- Der Betrieb im Bereich von Bädern oder durch im Wasser stehende Personen ist verboten.

### Nationale Vorschriften

- Für Betrieb in Deutschland gelten die "Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler (Spritzgeräte)" ZH 1/406 sowie die Unfallverhütungsvorschrift (UVV) BGV D15 "Arbeiten mit Flüssigkeitsstrahlern" des Hauptverbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften. Gemäss UVV BGV D15 müssen Hochdruckstrahler mindestens alle 12 Monate von einem Sachkundigen geprüft und das Ergebnis der Prüfung schriftlich festgehalten werden. Beratung durch Ihren Händler. Bezug der ZH 1/406 und der UVV BGV D15 von Carl Heymanns-Verlag KG, Luxemburger Strasse 449, 50939 Köln.
- Für Betrieb in anderen Ländern geltende Vorschriften beachten.

### Gewerblicher Einsatz

- Ortsveränderliche, gewerblich benutzte Geräte unterliegen in Deutschland der Sicherheitsüberprüfung nach VDE-Norm.
- Für gewerblich benutzte Geräte in anderen Ländern geltende Vorschriften beachten.
- Beim Einsatz an Tankstellen oder anderen Gefahrenbereichen entsprechende Sicherheitsvorschriften beachten.

### Schutzeinrichtungen

- Gerät schaltet bei Überschreitung des Arbeitsdruckes ab.
- Überdruckventil öffnet bei defektem Druckschalter.
- Motor schaltet bei Überlastung/Überhitzung ab.

### Persönliche Schutzausrüstung



### Gefahr durch Reinigungsmittel!

- Sicherheits- und Handhabungshinweise des Reinigungs-/Desinfektionsmittel-Herstellers beachten.
- Kontakt mit Augen und Haut unbedingt vermeiden.
- Schutzkleidung sowie Schutzmaske, Schutzbrille, Gummistiefel und Gummihandschuhe tragen.
- Verunreinigte Schutzkleidung gründlich mit Wasser auswaschen.

### Verhalten im Notfall



- Betriebsanweisung Ihres Unternehmens beachten.
- Sicherheits- und Handhabungshinweise des Reinigungs-/Desinfektionsmittel-Herstellers beachten.

### UMWELTSCHUTZ

Betriebsstoffe wie Reinigungs-/Desinfektionsmittel und verschmutztes Wartungsmaterial in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.



Verpackungsmaterial, Metall- und Kunststoffbehältnisse der bestimmungsgemässen Wiederverwertung zuführen.

## ANWENDUNGSBEREICH

Schaumerzeuger für mobile Niederdruck- Schaumreinigung und Desinfektion.

Gerät eignet sich zum Reinigen/Desinfizieren von Räumen und Anlagen in der Industrie/Lebensmittelindustrie, im Hotel-/Gastronomiebereich, in Sport-/Fitnesszentren, in Schwimmbädern, in Krankenhäusern, in Pflegeheimen und Grossküchen. Ebenso in der allgemeinen Gebäudereinigung und besonders in Sanitär-/Nasszellenbereichen.

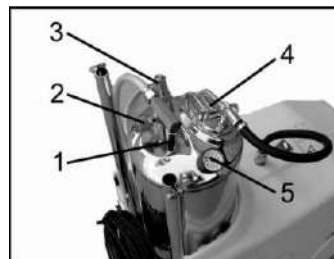


- Reinigungsmittel muss für die zu reinigende Oberfläche geeignet sein!

## ÜBERSICHT



- 1 Handspritzpistole mit Schaumrohr und Flachstrahldüse
- 2 Abdeckhaube mit Ein-/Aus-Schalter und Schlauchanschluss
- 3 Griffbügel
- 4 Haltewinkel mit Kabelaufwicklung
- 5 Druckbehälter



- 1 Luftzufuhrventil
- 2 Regelventil
- 3 Überdruckventil
- 4 Verschlussdeckel
- 5 Manometer

## TRANSPORT



Anschlusskabel aufrollen. Hochdruckschlauch aufrollen und am Griffbügel einhängen. Handspritzpistole in Aufnahme stellen.

Hochdruckschlauch und Anschlusskabel nicht knicken!

Während des Transports im Fahrzeug das Gerät mit Spanngurten gegen Verrutschen/Kippen sichern.

## VOR DEM ERSTEN BETRIEB

Bei Transportschaden sofort Händler informieren!

### Griffbügel montieren



Befestigungsschrauben Griffbügel lösen.  
Griffbügel aus den Halterohren ziehen, um 180° drehen und wieder einsetzen.  
Befestigungsschrauben festziehen.

### Haltewinkel montieren



Haltewinkel einsetzen.



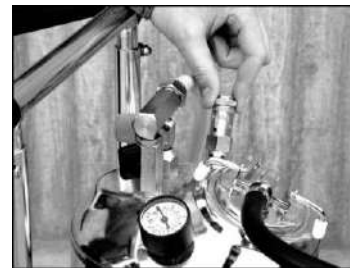
Beide Flügelmuttern festziehen.

## VOR JEDEM BETRIEB

### Ventile prüfen/schliessen



- Gerät, Zuleitungen, Hochdruckschlauch und Anschlüsse müssen in einwandfreiem Zustand sein!



Überdruckventil schliessen.



Regelventil im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.



Luftzufuhrventil schliessen (Stellung quer zur Durchflussrichtung).

### Reinigungs-/Desinfektionsmittel einfüllen



- Nur geeignete Produkte verwenden.
- Keinesfalls Lösungsmittel (Benzin, Aceton, Verdünner etc.) einfüllen!
- Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
- Sicherheits- und Handhabungshinweise des Reinigungs-/Desinfektionsmittel-Herstellers beachten.
- Immer Schutzkleidung, Schutzmaske, Schutzbrille, Gummistiefel und Gummihandschuhe tragen.

### Achtung:

#### Gefahr durch chemische Reaktion!

Vor dem Wechsel zwischen sauren und alkalischen Reinigungsmitteln muss das Gerät rückstandsfrei gereinigt werden! Druckbehälter wird sonst durch Lochfrasskorrosion beschädigt.  
Ihr Händler berät Sie gerne.



Luftzufuhrventil öffnen.  
Überdruckventil öffnen und Druck ablassen.



Verschlussdeckel herausnehmen.



Verschlussbügel am Druckbehälter öffnen.



Anweisungen zum Verdünnen/Mischen des Reinigungs-  
/Desinfektionsmittel-Herstellers beachten!



Verschlussdeckel löst sich nach innen.  
Darauf achten, dass die Dichtung nicht in den Behälter fällt.

**Achtung:**  
Maximale Gesamtfüllmenge: 20 l  
Restvolumen im Druckbehälter wird als Luftpolster benötigt.



Verschlussdeckel in Druckbehälteröffnung einführen.



Verschlussdeckel einsetzen.

**Achtung:**

Dichtring muss gleichmäßig an der Druckbehälteröffnung anliegen!



Verschlussbügel umklappen und ganz nach unten drücken  
Luftschlauch anschliessen.

**Stromanschluss herstellen**



- Nur mit trockenen Händen arbeiten.
- Die Anschlussspannung muss mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung übereinstimmen.
- Verlängerungskabel immer ganz abrollen.
- Zulässiger Leitungsquerschnitt bis 10 m: 1,5 mm<sup>2</sup>, darüber 2,5 mm<sup>2</sup>.
- Nur Spritzwasser geschützte Verlängerungskabel anschliessen.
- Verlängerungskabel darf nicht im Wasser liegen.
- Das Gerät nur an Steckdosen anschliessen, die mit einem 30 mA Fehlerstromschutzschalter abgesichert sind.
- Der Betrieb im Bereich von Bädern oder durch im Wasser stehende Personen ist verboten.

– Anschlusswerte siehe Technische Daten

Ein-/Aus-Schalter auf „0“ stellen. Netzstecker einstecken.

**BETRIEB**



- Immer Schutzkleidung, Schutzmaske, Schutzbrille, Gummistiefel und Gummihandschuhe tragen.
- Gerät nur in gut belüfteten Räumen betreiben.
- Verstopfte Düsen oder Ventile niemals mit dem Mund durchblasen.
- Bei am Netz angeschlossenen Gerät niemals unter die Abdeckhaube greifen.
- Heisse Teile wie Kompressor und Schlauchanschluss nicht berühren.
- Unbefugte, Kinder und Tiere vom Arbeitsbereich fernhalten.
- Gerät darf nur in aufrechter Stellung betrieben werden!
- Gerät nicht unter Druck in der Sonne stehen lassen!



- Niemals asbesthaltige, silikogene, bleihaltige oder andere Materialien, die gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten, behandeln!



**Achtung:**  
**Gefahr durch chemische Reaktion!**

Vor dem Wechsel zwischen sauren und alkalischen Reinigungsmitteln muss das Gerät rückstandsfrei gereinigt werden! Druckbehälter wird sonst durch Lochfrasskorrosion beschädigt.

- Druckbehälter spülen (siehe Druckbehälter spülen)

**Hinweis:**

Druck = 5,5 bar:

Kompressor schaltet ab

Druck = 4 bar:

Kompressor schaltet wieder ein

**Schäumen/Reinigen**



- Schaumdüse montieren (vormontiert, im Lieferumfang)
- Luftzufuhrventil öffnen (Stellung in Durchflussrichtung)



Regelventil 2,5 Umdrehungen entgegen Uhrzeigersinn drehen.  
Ein/Aus-Schalter auf „I“ stellen.  
Warten bis Arbeitsdruck aufgebaut ist (Kompressor schaltet ab).  
Handspritzpistole betätigen.

**Hinweis:**

Mit Regelventil Schaumart einstellen:

Drehen entgegen Uhrzeigersinn = Schaum wird nasser

Drehen im Uhrzeigersinn = Schaum wird trockener

Tipp:

Starke, hartnäckige Verschmutzungen, werden durch eine längere Einwirkzeit leichter entfernt.

Besonders bei der Reinigung von Abluftkanälen, Ecken und verwinkelten Oberflächen.

**Sprühen/Desinfizieren**

- Flachstrahldüse montieren (Zubehör, nicht im Lieferumfang)

**Düse montieren**

- Gerät abstellen
- Druck ablassen
- Düse mit Überwurfmutter montieren



Luftzufuhrventil schliessen (Stellung quer zur Durchflussrichtung)  
Ein/Aus-Schalter auf „I“ stellen.  
Warten bis Arbeitsdruck aufgebaut ist (Kompressor schaltet ab).  
Handspritzpistole betätigen.

**Hinweis:**

Mit Regelventil Fördermenge einstellen:  
Drehen entgegen Uhrzeigersinn = Fördermenge wird grösser  
Drehen im Uhrzeigersinn = Fördermenge wird geringer

**Tipp:**

Anweisung des Desinfektionsmittel-Herstellers genau beachten.

**NACH JEDEM BETRIEB**



Ein/Aus-Schalter auf „0“ stellen.

**Druck ablassen**



Luftzufuhrventil öffnen.



Überdruckventil öffnen und Druck ablassen.  
Netzstecker ziehen.

## Gerät abstellen



Anschlusskabel aufrollen.  
Hochdruckschlauch aufrollen und am Griffbügel einhängen.  
Handspritzpistole in Aufnahme stellen.

**Ist die Betriebsunterbrechung länger als 1 Woche, muss der Druckbehälter entleert und gespült werden.**

**Ist die Betriebsunterbrechung kürzer als 1 Woche, kann das Reinigungs-/Desinfektionsmittel im Druckbehälter verbleiben.**  
In diesem Fall Düse abmontieren und spülen.

## Druckbehälter entleeren



- Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
- Sicherheits- und Handhabungsweise des Reinigungs-/Desinfektions-Herstellers beachten.
- Immer Schutzkleidung, Schutzmaske, Schutzbrille, Gummistiefel und Gummihandschuhe tragen.

- Netzstecker ziehen
- Druck ablassen



Luftschlauch abziehen.  
Bei fast leerem Behälter (leichtem) Behälter: Haltewinkel lockern und Behälter nach oben herausheben.

Bei gefülltem (schwerem Behälter):



Schlauch mit Handspritzpistole durch Griffbügel ziehen.



Haltewinkel lösen und Druckbehälter festhalten.



Druckbehälter herausheben.



Verschlussbügel am Druckbehälter öffnen.



Verschlussdeckel löst sich nach innen.  
Darauf achten, dass die Dichtung nicht in den Behälter fällt.



Verschlussdeckel herausnehmen.



Reinigungs-/Desinfektionsmittel in Original-Behälter umleeren.  
Original-Behälter dicht verschliessen.



### Vergiftungsgefahr!

- Unbedingt jede Gewässerverschmutzung vermeiden.
- Reinigungs-/Desinfektionsmittel niemals in andere Behälter (Flaschen, Dosen etc.) umfüllen.



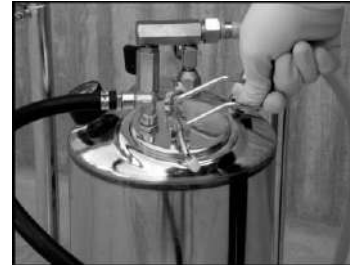
Verschlussdeckel in Druckbehälteröffnung einführen.



Verschlussdeckel einsetzen.

### Achtung:

Dichtring muss gleichmässig an der Druckbehälteröffnung anliegen!



Verschlussbügel umklappen und ganz nach unten drücken.  
Druckbehälter in Gerät einsetzen.  
Haltewinkel befestigen.  
Luftschlauch anschliessen.

### Druckbehälter spülen

#### Achtung:

#### Gefahr durch chemische Reaktion!

Vor dem Wechsel zwischen sauren und alkalischen Reinigungsmitteln muss Gerät rückstandsfrei gereinigt werden! Druckbehälter wird sonst durch Lochfrasskorrosion beschädigt.

- Gerät abstellen
- Druck ablassen
- Druckbehälter entleeren



Druckbehälter mit Wasser füllen.

### **Achtung:**

Wassertemperatur max. 50°C

Füllmenge max. 20 l

- Druckbehälter schliessen

Luftzufuhrventil schliessen (Stellung quer zur Durchflussrichtung).  
Regelventil entgegen Uhrzeigersinn drehen. Netzstecker einstecken.  
Ein/Aus-Schalter auf „I“ stellen Handspritzpistole betätigen, bis  
Flüssigkeit im Druckbehälter verbraucht ist.

### **PFLEGE**

- Gerät abstellen
- Druck ablassen
- Druckbehälter entleeren
- Druckbehälter spülen

Gerät nur mit nassem Tuch reinigen. Mit sauberem, trockenem Tuch  
nachwischen.

### **Keine chemischen Reinigungsmittel verwenden!**

Druckbehälter mit Wasser ausspülen und zum Trocknen offen  
stehen lassen.



### **Vergiftungsgefahr!**

- Verstopfte Düsen oder Ventile niemals mit dem Mund durchblasen.
- Unbedingt jede Gewässerverschmutzung vermeiden.

Flachstrahldüse mit Hand-/Zahnbürste reinigen.

### **STOERUNGSHINWEISE**

#### **Abdeckhaube abnehmen**

- Gerät abstellen
- Druck ablassen
- Beide Flügelmuttern des Behälter-Haltewinkels lockern
- Luftschlauch abziehen



Auf beiden Seiten Abdeckhaube über den Grundrahmen anheben.



Abdeckhaube vorsichtig vom Grundrahmen abheben und zur Seite legen.

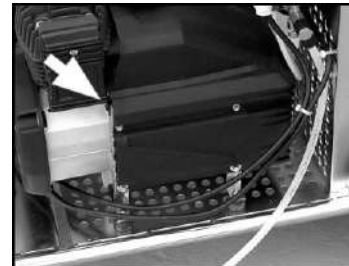
Zum Aufsetzen zuerst eine Seite unter den Rahmen einschieben.  
Durch kurzen Druck von oben rastet die Haube auf der anderen Seite ein.

Störung	Ursache
Druck in Flüssigkeitsbehälter lässt nach.	- Ueberdruckventil offen - Manometer undicht  - Schlauchverbindung undicht - Dichtung schadhaft
Druck/Reinigungsmittel entweicht am Schlauch oder an der Handspritze.	- Schlauch gerissen oder porös, Handspritze undicht
Kompressor arbeitet nicht richtig.	- Netzanschluss defekt  - Motorschutzschalter hat ausgelöst
Flüssigkeitsbehälter defekt oder stark verbeult.	- .....
Düse sprüht unregelmässig.	- Düse verschmutzt oder defekt

Lösung
Ueberdruckventil schliessen. Manometerverschraubung festziehen. Schlauchverbindung festziehen. Dichtungen ersetzen.
Schlauchverbindungen festziehen. Schlauch/Handspritze durch Kundendienst oder qualifiziertem Fachpersonal ersetzen lassen.
Netzzuleitung prüfen. Schlauch- und Schalteranschluss prüfen. Motor bei geöffneter Haube min. 5 min abkühlen lassen. Motorschutzschalter eindrücken. Löst der Motorschutzschalter wiederholt aus, Gerät durch Kundendienst prüfen lassen.
Flüssigkeitsbehälter ersetzen.
Düse reinigen oder ersetzen.



Schlauch- und Schalteranschluss prüfen.



Motorschutzschalter

## **TECHNISCHE DATEN**

### **Netzanschluss 230 V (1~50/60 Hz)**

#### **Kompressor**

Antrieb : Wechselstrommotor  
Nennspannung : 230 V (1~50/60 Hz)  
Nennstromaufnahme : 1,5 kW  
Drehzahl : 1400 1/min  
Hubvolumen : 150l/min  
Volumenstrom bei 6 bar : 95 l/min  
Höchstdruck : 8 bar  
Arbeitsdruck : 4 – 5,5 bar

#### **Schaumeinheit**

Zulässiger Betriebsdruck : max. 6 bar  
Zulässige Betriebstemperatur : 50° C (122° F)

Inhalt Flüssigkeitsbehälter : 20 l

Fördermenge des Regulierventils bei  
1,5 Umdrehungen : ca. 0,4 l/min  
2,5 Umdrehungen : ca. 1,0 l/min  
4,0 Umdrehungen : ca. 1,7 l/min

Schäumbare Fläche mit 20 l Tank: 10m<sup>2</sup>/l

#### **Gewichte**

Nettogewicht FC 20 : 40 kg  
Flüssigkeitsbehälter (20l) : 23 kg

#### **Geräuschemission**

Schalldruckpegel (EN 60704-1) : 76 Db(A)



## CONTENTS

<b>For your safety!</b>	<b>18</b>
Personal protective equipment	18
Emergency procedures	19
<b>Environmental protection</b>	<b>18/19</b>
<b>Range of applications</b>	<b>19</b>
<b>Overview</b>	<b>19</b>
<b>Transport</b>	<b>19</b>
<b>Before first-time operation</b>	<b>20</b>
Mounting handle	20
Mounting bracket	20
<b>Each time before operation</b>	<b>20</b>
Checking/closing valves	20/21
Filling with cleaning agent/disinfectant	21/22
Connecting to the mains	23
<b>Operation</b>	
Shampooing/cleaning	24
Spraying/disinfection	24/25
<b>Each time after usage</b>	<b>25</b>
Dissipating pressure	25
Switching off the cleaner	26
Draining pressure vessel	26/27/28
Flushing pressure vessel	28/29

<b>Care</b>	<b>29</b>
<b>Fault tracing instructions</b>	<b>29</b>
Detaching cover	29
<b>Technical data</b>	<b>31</b>

## FOR YOUR SAFETY!



### Study operating manual carefully prior to initial start-up!

- Only to be operated by qualified personnel.
- Unit must be accompanied by operating manual if passed on to third parties.
- Never make any modifications to unit.
- Do not fix hand gun trigger in position.
- Do not leave unit unattended.
- Do not allow children near the cleaner.
- Always have damaged piping and hoses replaced immediately by After-Sales Service.
- Make sure piping and hoses are never kinked, routed over sharp edges or trapped.

### Electrical safety

- Class I units are only to be connected to properly earthed power sources.
- All parts carrying electricity in the work zone must be protected against water jets.
- Only connect unit to sockets provided with 30 mA residual-current-operated circuit breaker.
- Operation prohibited in baths and with user standing in water.

### National regulations

- Operation in Germany is subject to the guidelines on liquid-jet units (spraying devices)" ZH 1/406 and the accident prevention regulations (UVV) BGV D15 Working with Liquid-Jet Units as issued by the Principal Organisation of the Commercial Employers' Liability Insurance Association. In line with UVV BGV D15 high-pressure spraying devices must be checked every 12 months by a qualified expert, with the results of checking being recorded in writing. Information can be obtained from your retailer. ZH 1/406 and UVV BGV D15 are available from Carl HeymannsVerlag KG, Luxemburger Str. 449,50939 Colonge.
- Observe appropriate regulations applicable to operation in other countries.

### Commercial applications

- In Germany, mobile units for commercial use are subject to safety checking in accordance with VDE Standards.
- Observe appropriate regulations applicable to units for commercial use in other countries.
- Heed appropriate safety regulations for use at petrol stations or in other hazardous environments.

### Safety features

- Unit is switched off on exceeding operating pressure.
- Pressure regulator opens if pressure switch is defective.
- Motor is switched off in the event of overload/overheating.

### Personal Protective Equipment



### Hazards associated with cleaning agent!

- Observe cleaning agent/disinfectant manufacturer's notes on safety and handling.
- Never allow to come into contact with eyes and skin.
- Always wear protective clothing, as well as mask, protective goggles, rubber boots and rubber gloves.
- Thoroughly wash contaminated protective clothing with water.

### Emergency procedures



- Heed applicable company instructions.
- Observe cleaning agent/disinfectant manufacturer's notes on safety and handling.

### ENVIRONMENTAL PROTECTION

Items used when working, such as cleaning agent/disinfectant and contaminated maintenance materials, are to be deposited at a special collection point.



Packing materials, metal and plastic containers are to be set aside for recycling as appropriate.

## RANGE OF APPLICATIONS

Foam generator for mobile low-pressure shampooing and disinfection.

Unit is suitable for cleaning/disinfection of rooms and installations in industry/foodstuffs industry, in the hotel and catering sector, in sports and keep-fit centres, in swimming baths, hospitals, rest homes and industrial kitchens.

This also includes general building cleaning applications and in particular sanitary and wet room facilities.

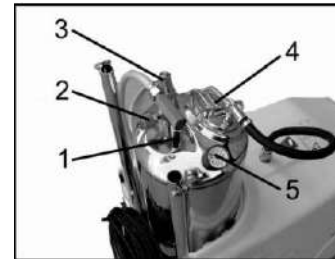


- Cleaning agent/disinfectant must be suited to the surface to be treated!

## OVERVIEW



- 1 Hand gun with shampoo lance and fan-jet nozzle
- 2 Cover with ON/OFF switch and hose connection
- 3 Handle
- 4 Bracket with cable holder
- 5 Pressure vessel



- 1 Air supply valve
- 2 Control valve
- 3 Pressure regulator
- 4 Cap
- 5 Pressure gauge

## TRANSPORTATION



Coil up connecting cable . Coil up high-pressure hose and attach to handle. Place hand gun in holder.

Take care not to kink high-pressure hose and connecting cable!

For transportation in vehicle, secure unit with straps to prevent slipping/tilting.

## BEFORE OPERATION FOR THE FIRST TIME

Inform retailer immediately of any transportation damage!

### Mounting handle



Slacken off handle bolts.  
Pull handle out of holders, turn through 180° and re-insert.  
Tighten bolts.

### Mounting bracket



Insert bracket.



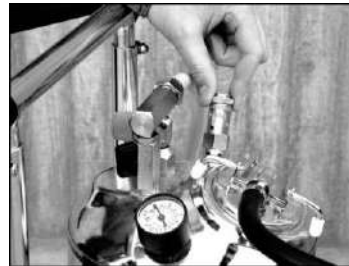
Tighten both wing nuts.

## EACH TIME BEFORE OPERATION

### Checking/closing valves



- Unit, piping, high-pressure hose and connections must be in perfect working order!



Close pressure regulator.



Turn control valve clockwise as far as it will go.



Close air supply valve (position across direction of flow).

### Filling with cleaning agent/disinfectant



- Use only suitable products.
- Never fill with solvent (petrol, acetone, thinner etc.)!
- Avoid contact with eyes and skin.
- Observe cleaning agent/disinfectant manufacturer's notes on safety and handling.
- Always wear protective clothing, mask, protective goggles, rubber boots and rubber gloves.

### **Warning:** **Chemical reaction hazard!**

Unit must be thoroughly cleaned of all residue before switching from acid to alkaline cleaning agents! Pressure vessel will otherwise be damaged by pitting.

Your dealer will be pleased to advise you.



Open air supply valve.  
Open pressure regulator and dissipate pressure.



Take out cap.



Open fastener on pressure vessel.



Heed cleaning agent/disinfectant manufacturer's instructions on dilution/mixing!



Cap is released inwards.  
Make sure seal does not drop into vessel.

**Warning:**

Maximum total filling capacity: 20 l

Residual volume in pressure vessel is required as air cushion.



Insert cap in pressure vessel opening.



Fit cap.

**Warning:**

Sealing ring must make uniform contact with pressure vessel opening!



Flip over fastener and press down as far as it will go.  
Connect air hose.

**Connect to mains**



- Only work with dry hands.
- Supply voltage must coincide with voltage on rating plate.
- Always completely unwind extension cable.
- Permissible cross-section up to 10 m: 1,5 mm<sup>2</sup>, in excess of the above 2,5 mm<sup>2</sup>.
- Only connect splash-proof extension cables.
- Extension cable must not be in water.
- Only connect unit to sockets provided with 30 mA residual-current-operated circuit breaker.
- Operation prohibited in baths and with user standing in water.

– For connected loads, refer to Technical Data

Set ON/OFF switch to „0“. Insert power plug.

**OPERATION**



- Always wear protective clothing, mask, protective goggles, rubber boots and rubber gloves.
- Only use unit in well ventilated areas.
- Never blow into clogged nozzles or valves.
- Never reach beneath cover with unit connected to mains.
- Avoid contact with hot components such as compressor and hose connection.
- Keep unauthorised persons, children and animals away from work area.
- Unit is only to be used in upright position!
- Never expose unit to sunlight when pressurised!



- Never use on materials containing asbestos, silicone, lead or other hazardous substances!

**Warning:**  
**Chemical reaction hazard!**

Unit must be thoroughly cleaned of all residue before switching from acid to alkaline cleaning agents! Pressure vessel will otherwise be damaged by pitting.

- Flushing pressure vessel (refer to flushing pressure vessel)

**Note:**

Pressure = 5,5 bar:

Compressor cuts out

Pressure = 4 bar:

Compressor cuts in again

**Shampooing/cleaning**



- Mounting shampoo nozzle (pre-assembled, part of scope of delivery)
- Open air supply valve (position in direction of flow)



Give control valve 2,5 anti-clockwise turns.

Set ONN/OFF switch to „I“.

Allow operating pressure to build up (compressor cuts out).

Actuate hand gun.

**Note:**

Set shampooing mode at control valve:

Turning anti-clockwise = Shampoo becomes moister

Turning clockwise = Shampoo becomes drier

**Tip:**

A longer exposure time makes severe, stubborn soiling easier to remove.

This applies particularly to cleaning of exhaust air ducts, corners and awkwardly shaped surfaces.

**Spraying/disinfection**

- Mounting fan-jet nozzle (accessory, not part of scope of delivery)

**Mount nozzle**

- Stopping machine
- Dissipate pressure
- Fit nozzle with cap nut





Close air supply valve (position across direction of flow).  
Set ON/OFF switch to „I“.  
Allow operating pressure to build up (compressor cuts out).  
Actuate hand gun.

**Note:**

Use control valve to set delivery rate:  
Turning anti-clockwise = Higher delivery rate  
Turning clockwise = Lower delivery rate

**Tip:**

Pay careful attention to instructions of disinfectant manufacturer.

**EACH TIME AFTER USAGE**

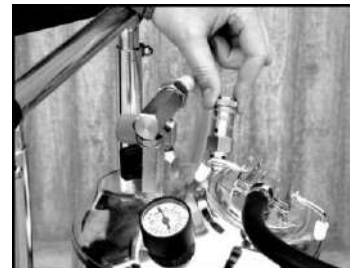


Set ON/OFF switch „0“.

**Dissipating pressure**



Open air supply valve.



Open pressure regulator and dissipate pressure.  
Pull power plug.

## Switching off the cleaner



Coil up connecting cable.  
Coil up high-pressure hose and attach to handle.  
Place hand gun in holder.

**If period of non-operation is more than 1 week drain and flush pressure vessel.**

**If period of non-operation is less than 1 week, cleaning agent/disinfectant can be left in pressure vessel.**

In this case, dismantle and rinse nozzle.

## Draining pressure vessel



- Avoid contact with eyes and skin.
  - Observe cleaning agent/disinfectant manufacturer's notes on safety and handling.
  - Always wear protective clothing, mask, protective goggles, rubber boots and rubber gloves.
- 
- Pull power plug
  - Dissipate pressure



Pull of air hose.  
If vessel is nearly empty (light): Slacken off bracket and lift out tank.

If tank is full (heavy):



Pull hose with hand gun through handle.



Slacken off bracket and hold pressure vessel.



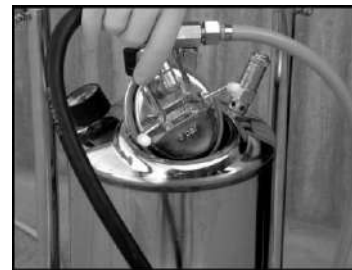
Lift out pressure vessel.



Open fastener on pressure vessel.



Cap is released inwards.  
Make sure seal does not drop into vessel.



Take out cap.

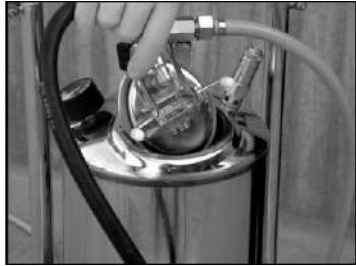


Pour cleaning agent/disinfectant into original container.  
Tightly seal original container.



### Danger of poisoning!

- Take utmost care to avoid water pollution.
- Never pour cleaning agent/disinfectant into other containers (bottles, cans etc.).



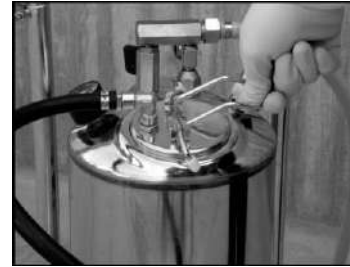
Insert cap in pressure vessel opening.



Fit cap.

### Warning:

Sealing ring must make uniform contact with pressure vessel opening!



Flip over fastener and press down as far as it will go.  
Insert pressure vessel in unit.  
Secure bracket.  
Connect air hose.

### Flushing pressure vessel

#### Warning:

#### Chemical reaction hazard!

Unit must be thoroughly cleaned of all residue before switching from acid to alkaline cleaning agents! Pressure vessel will otherwise be damaged by pitting.

- Stopping machine
- Dissipate pressure
- Drain pressure vessel



Fill pressure vessel with water.

**Warning:**

Water temperature max. 50°C

Volume max. 20 l

- Close pressure vessel

Close air supply valve (position across direction of flow).

Turn control valve anti-clockwise.

Insert power plug.

Set ON/OFF switch to „I“.

Actuate hand gun until fluid in pressure vessel has been used up.

**CARE**

- Stopping machine
- Dissipate pressure
- Drain pressure vessel
- Flushing pressure vessel

Only use a damp cloth for cleaning the cleaner. Wipe over with clean, dry cloth.

**Do not use chemical cleaning agents!**

Rinse out pressure vessel with water and leave standing open to dry.

**Danger of poisoning!**

- Never blow into clogged nozzles or valves.
- Take utmost care to avoid water pollution.

Clean fan jet nozzle by hand/with tooth brush.

**FAULT INDICATIONS****Detaching cover**

- Stopping machine
- Dissipate pressure
- Slacken off both wing nuts of vessel bracket
- Pull off air hose



Lift cover over base frame on either side.



Carefully lift cover off base frame and lay aside.

To fit, start by inserting one side beneath frame. Pressing briefly from above engages cover on other side.

Fault	Cause
Pressure in fluid tank decreases.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pressure regulator open</li> <li>- Pressure gauge leaking</li> <li>- Hose connection leaking</li> <li>- Seals damaged</li> </ul>
Pressure/cleaning agent loss at hose or hand gun.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hose cracked or porous, hand gun leaking</li> </ul>
Compressor not functioning properly.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mains connection defective</li> <li>- Motor protection switch tripped</li> </ul>
Fluid tank defective or severely dented.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- .....</li> </ul>
Nozzle not spraying evenly.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nozzle dirty or defective</li> </ul>

Solution
Close pressure regulator. Tighten pressure gauge threaded connection. Tighten hose connections. Replace seals.
Tighten hose connections. Have hose/hand gun replaced by After-Sales Service or qualified personnel.
Check mains cable. Check hose and switch connection. Allow motor to cool down for at least 5 min with cover open. Press in motor protection switch. Have unit checked by After-Sales Service if motor protection switch is repeatedly tripped.
Replace fluid tank.
Clean or replace nozzle.



Check hose and switch connection.



Motor protection switch.

## **TECHNICAL DATA**

### **Mains connection 230 V (1~50/60 Hz)**

#### **Compressor**

Drive unit : AC motor  
Rated voltage : 230 V (1~50/60 Hz)  
Rated current consumption : 1,5 kW  
Rotational speed : 1400 1/min  
Displacement : 150l/min  
Volumetric flow at 6 bar : 95 l/min  
Maximum pressure : 8 bar  
Operating pressure : 4 – 5,5 bar

#### **Shampoo unit**

Perm. operating pressure : max. 6 bar  
Perm. operating temperature : 50° C (122° F)

Fluid tank capacity : 20 l

Delivery of control valve at

- 1,5 revs : approx. 0,4 l/min
- 2,5 revs : approx. 1,0 l/min
- 4,0 revs : approx. 1,7 l/min

Shampooing capacity with 20 l tank: 10m<sup>2</sup>/l

#### **Weights**

Net weight FC 20 : 40 kg  
Fluid tank (20l) : 23 kg

#### **Noise emission**

Sound pressure level (EN 60704-1) : 76 Db(A)

## SOMMAIRE

<b>Pour votre sécurité!</b>	<b>33</b>	<b>Entretien</b>	<b>44</b>
Equipement de protection des personnes	33	<b>Consigne en cas de panne</b>	<b>44</b>
Conduite à tenir en cas d'urgence	33	Déposer le capot de recouvrement	44
<b>Protection de l'environnement</b>	<b>33/34</b>	<b>Caractéristiques techniques</b>	<b>46</b>
<b>Domaine d'application</b>	<b>34</b>		
<b>Vue d'ensemble</b>	<b>34</b>		
<b>Transport</b>	<b>34</b>		
<b>Avant la première utilisation</b>	<b>35</b>		
Montage de l'étrier-poignée	35		
Montage de l'équerre de maintien	35		
<b>Avant chaque utilisation</b>	<b>35</b>		
Contrôle/fermeture des vannes	35/36		
Remplissage de détergent/ du désinfectant	36/37		
Rétablissement du branchement électrique	38		
<b>Fonctionnement</b>			
Production de mousse/nettoyage	39		
Vaporisation/désinfection	39/40		
<b>Après chaque utilisation</b>	<b>40</b>		
Evacuation de la pression	40		
Arrêter l'appareil	41		
Vidange du réservoir à pression	41/42/43		
Rinçage du réservoir à pression	43/44		



## POUR VOTRE SÉCURITÉ!



### Avant la première mise en service, lire soigneusement la mode d'emploi!

- Utilisation uniquement par du personnel spécialisé mis au courant du fonctionnement.
- Ne remettre l'appareil à des tiers qu'avec la mode d'emploi.
- Ne procéder à aucune modification sur l'appareil.
- Ne pas coincer le levier du pistolet pulvérisateur.
- Ne pas laisser l'appareil sans surveillance.
- Tenir les enfants à l'écart de la machine.
- Faire immédiatement remplacer les conduites et les flexibles par le Service Après-vente en cas d'endommagement.
- Ne pas plier les conduites et les flexibles, ne pas les faire passer sur des arêtes vives ni les coincer.

### Sécurité électrique

- Classe de protection I, les appareils doivent uniquement être raccordés à des sources de courant dotées d'une mise à la terre correcte.
- Toute les pièces sous tension dans la zone de travail doivent être protégées contre les projections d'eau sous haute pression.
- Ne raccorder l'appareil qu'aux prises de courant protégées par un disjoncteur à courant de défaut de 30 mA.
- Il est interdit d'utiliser l'appareil à proximité de salles de bains ou de personnes se trouvant dans l'eau.

### Prescriptions nationales

- Pour l'utilisation en Allemagne, appliquer les directives relatives aux appareils à jet de liquide (pulvérisateurs) ZH 1/406 de même que les directives de prévention des accidents (UVV) BGV D15 Travaux avec les appareils à jet de liquide, émises par l'Union centrale des caisses mutuelles d'assurance accident. Conformément à UVV BGV D15, les pulvérisateurs à haute pression doivent être contrôlés au moins tous les 12 mois par un technicien et le résultat du contrôle doit être consigné par écrit. Conseil par votre revendeur. Référence à ZH 1/406 et à la directive de prévention des accidents UVV BGV D15 des éditions Carl HeymannsVerlag KG, Luxemburger Strasse 449, 50939 Cologne.

- Pour l'utilisation dans les autres pays, respecter les prescriptions en vigueur.

### Utilisation professionnelle

- Les appareils portatifs d'utilisation professionnelle sont soumis en Allemagne au contrôle de sécurité selon la norme VDE.
- Pour les appareils d'utilisation professionnelle dans d'autres pays, appliquer les prescriptions en vigueur.
- Pour l'utilisation près de pompes à essence ou d'autres zones à risques, respecter les consignes de sécurité correspondantes.

### Equipements de protection

- L'appareil se met hors circuit en cas de dépassement de la pression de travail.
- La valve de réglage s'ouvre en cas de manostat défectueux.
- Le moteur se coupe en cas de surcharge/surchauffe.

### Equipement de protection des personnes



#### Danger dû au détergent!

- Respecter les consignes de sécurité et de manipulation du fabricant de détergent/désinfectant.
- Eviter impérativement tout contact avec les yeux et la peau.
- Porter des vêtements de protection de même qu'un masque et des lunettes de protection, des bottes et des gants en caoutchouc.
- Rincer soigneusement à grande eau les vêtements de protection salis par le produit.

### Conduite à tenir en cas d'urgence



- Respecter les instructions de service de votre exploitation.
- Respecter les consignes de sécurité et de manipulation du fabricant du détergent/désinfectant.

## PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Remettre les matières consommables telles que détergent/désinfectant et le matériel d'entretien sali à un point de collecte prévu à cet effet.



Recycler les matériaux d'emballage, les récipients en métal et en plastique en respectant les directives en vigueur dans ce domaine.

## DOMAINE D'APPLICATION

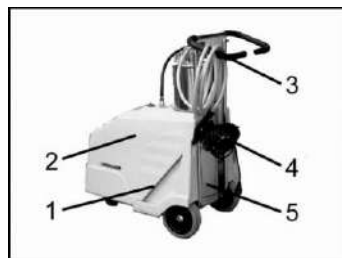
Agent moussant pour nettoyage mobile à la mousse basse pression et désinfection.

L'appareil est destiné au nettoyage et à la désinfection des locaux et installations dans l'industrie agroalimentaire, dans le secteur hôtellerie/restauration, dans les centres de sport/salles de remise en forme, dans les piscines, hôpitaux, maisons de retraite et cuisines industrielles. Utilisable également pour le nettoyage général des bâtiments et notamment pour les blocs sanitaires.

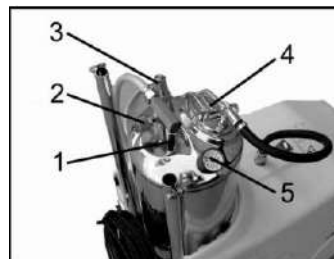


- Le détergent/désinfectant doit être adapté à la surface à nettoyer!

## VUE D'ENSEMBLE



- 1 Pistolet de pulvérisation à main avec tube de mousse et buse plate
- 2 Capot de recouvrement avec interrupteur marche/arrêt et raccord flexible
- 3 Etrier-poignée
- 4 Equerre de maintien avec enrouleur de câble
- 5 Réservoir à pression



- 1 Vanne d'arrivée d'eau
- 2 Vanne de régulation
- 3 Valve de réglage
- 4 Bouchon d'obturation
- 5 Manomètre

## TRANSPORT



Enrouler le câble de connexion. Enrouler le flexible haute pression et l'accrocher sur l'étrier-poignée. Placer le pistolet à main dans son logement.

Ne pas couder le flexible haute pression et le câble de connexion!

Pendant le transport dans le véhicule, bloquer l'appareil avec des sangles de serrage de façon à l'empêcher de glisser/basculer.

## AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

Informez immédiatement le revendeur de tout dommage survenu pendant le transport!

### Montage de l'étrier-poignée



Desserrage des vis de fixation de l'étrier-poignée.  
Tirer l'étrier-poignée des tubes de maintien, le faire tourner à 180° et le remettre en place.  
Serrer à fond les vis de fixation.

### Montage de l'équerre de maintien



Mise en place de l'équerre de maintien.



Serrer à fond les deux écrous à oreilles.

## AVANT CHAQUE UTILISATION

### Contrôle/fermeture des vannes



- L'appareil, les câbles d'alimentation, le flexible haute pression et les raccords doivent être en parfait état!



Fermer la valve de réglage.



Faire tourner la vanne de régulation jusqu'en butée dans le sens des aiguilles d'une montre.



Fermer la vanne d'amenée d'air (position perpendiculaire au sens d'écoulement).

### Remplissage du détergent/désinfectant



- Utiliser seulement des produits appropriés.
- Ne jamais verser de solvants dans l'appareil (essence, acétone, diluant etc.)!
- Eviter le contact avec les yeux et la peau.
- Respecter les consignes de sécurité et de manipulation du fabricant du détergent/désinfectant.
- Toujours porter des vêtements, un masque et des lunettes de protection, des bottes et des gants en caoutchouc.

#### Attention:

#### **Danger du fait des réactions chimiques!**

Avant de remplacer des détergents acides par des produits alcalins ou inversement, l'appareil doit être parfaitement nettoyé et exempt de traces de produit! Le réservoir à pression est sinon endommagé par de la corrosion perforante.

Votre revendeur se fera un plaisir de vous conseiller.



Ouvrir la vanne d'arrivée d'air.  
Ouvrir la valve de réglage et abaisser la pression.



Déposer le couvercle d'obturation.



Ouvrir l'étrier d'obturation sur le réservoir à pression.



Tenir compte des constructions de dilution/mélange du fabricant du détergent/désinfectant!



Le couvercle d'obturation se desserre vers le bas.  
Veiller à ce que le joint ne tombe pas dans le réservoir.

**Attention:**

Quantité de remplissage maximale: 20 l

Le volume résiduel dans le réservoir à pression est utilisé en tant que coussin d'air.



Introduire le couvercle d'obturation dans l'orifice du réservoir à pression.



Mettre le couvercle d'obturation en place.

**Attention:**

Le joint circulaire doit être positionné, régulièrement autour de l'orifice du réservoir à pression!



Renverser l'étrier d'obturation et le pousser complètement vers le bas. Raccorder le flexible d'air.

**Rétablir le branchement électrique**



- Ne travailler qu'avec des mains sèches.
- La tension de raccordement doit coïncider avec la tension indiquée sur la plaque signalétique.
- Toujours dérouler complètement le câble de prolongation.
- Section de câble admissible jusqu'à 10 m: 1,5 mm<sup>2</sup>, au-delà 2,5 mm<sup>2</sup>.
- Ne raccorder que des câbles de prolongation protégés contre les projections d'eau.
- Le câble de prolongation ne doit pas se trouver dans l'eau.
- Ne raccorder l'appareil qu'aux prises de courant protégées par un disjoncteur à courant de défaut de 30 mA.
- Il est interdit d'utiliser l'appareil à proximité de salles de bains ou de personnes se trouvant dans l'eau.

– Valeurs de raccordement, voir caractéristiques techniques

Placer le commutateur marche/arrêt sur „0“. Brancher la fiche de secteur.

**FONCTIONNEMENT**



- Toujours porter des vêtements, un masque et des lunettes de protection, des bottes et des gants en caoutchouc.
- Ne faire fonctionner l'appareil que dans des locaux bien ventilés.
- Ne jamais souffler à la bouche dans des buses ou des vannes bouchées.
- Lorsque l'appareil est raccordé au secteur, ne jamais passer la main sous le capot.
- Ne pas toucher les pièces brûlantes telles que le compresseur et le raccord flexible.
- Tenir les personnes non autorisées, les enfants et les animaux à distance de la zone de travail.
- Il est interdit d'utiliser l'appareil en position verticale!
- Ne pas laisser l'appareil sous pression au soleil!



- Ne jamais traiter avec l'appareil des matériaux contenant de l'amiante, des silicones, du plomb ou autres substances nuisibles à la santé.

**Attention:**  
**Danger du fait des réactions chimiques!**

Avant de remplacer des détergents acides par des produits alcalins ou inversement, l'appareil doit être parfaitement nettoyé et exempt de traces de produit! Le réservoir à pression est sinon endommagé par de la corrosion perforante.

- Rincer le réservoir à pression (voir rinçage du réservoir à pression)

**Instruction:**

Pression = 5,5 bar:

Le compresseur se met hors circuit

Pression = 4 bar:

Le compresseur se remet en circuit

**Production de mousse/nettoyage**



- Monter la buse de mousse (pré montée, comprise dans la livraison)
- Ouvrir la vanne d'arrivée d'air (Position dans le sens d'écoulement)



Faire tourner la vanne de régulation de 2,5 tours dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre. Placer le commutateur Marche/Arrêt sur „I“.  
Attendre que la pression de travail se soit établie (le compresseur se met hors circuit).

Actionner le pistolet de pulvérisation.

**Instruction:**

Régler le type de mousse avec la vanne de régulation:

Rotation dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre = La mousse devient plus humide

Rotation dans le sens des aiguilles d'une montre = La mousse est asséchée

Conseil pratique:

Les saletés rebelles sont éliminées plus facilement si l'on laisse le produit agir plus longtemps.

Notamment lors du nettoyage de canalisations d'évacuation d'air, d'angles et de surfaces non planes.

**Vaporisation/désinfection**

- Monter la buse plate (accessoire, non fournie dans la livraison).

**Monter la buse**

- Arrêter l'appareil
- Abaisser la pression
- Monter la buse avec l'écrou raccord



Fermer la vanne d'amenée d'air (position perpendiculaire au sens d'écoulement). Placer le commutateur Marche/Arrêt sur „I“.  
Attendre que la pression de travail se soit établie (le compresseur se met hors circuit).  
Actionner le pistolet de pulvérisation.

**Instruction:**

Régler le débit d'alimentation avec la vanne de régulation:  
Rotation dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre = Le débit d'alimentation augmente.  
Rotation dans le sens des aiguilles d'une montre = Le débit d'alimentation diminue.

Conseil pratique:  
Respecter précisément les instructions du fabricant du désinfectant.

**APRÈS CHAQUE UTILISATION**



Placer le commutateur Marche-Arrêt sur „0“.

**Evacuation de la pression**



Ouvrir la vanne d'arrivée d'air.



Ouvrir la valve de réglage et abaisser la pression.  
Débrancher la fiche secteur.



## Arrêter la machine



Enrouler le câble de connexion.  
Enrouler le flexible haute pression et l'accrocher sur l'étrier-poignée.  
Placer le pistolet à main dans son logement.

**Si l'interruption de service excède 1 semaine, vider et rincer le réservoir à pression.**

**Si l'interruption de service reste inférieure à 1 semaine, le détergent/désinfectant peut rester dans le réservoir à pression.**  
Dans ce cas, démonter et rincer la buse.

## Vidange du réservoir à pression



- Eviter le contact avec les yeux et la peau.
  - Respecter les consignes de sécurité et de manipulation du fabricant du détergent/désinfectant.
  - Toujours porter des vêtements, un masque et des lunettes de protection, des bottes et des gants en caoutchouc.
- Débrancher la fiche secteur  
– Abaisser la pression



Débrancher le flexible d'air.  
En cas de réservoir presque vide (léger): Desserrer l'équerre de maintien et déposer le réservoir vers le haut.

En cas de réservoir rempli (lourd):



Tirer le flexible avec le pistolet pulvérisateur à travers l'étrier-poignée.



Desserrer l'équerre de maintien et fixer le réservoir à pression.



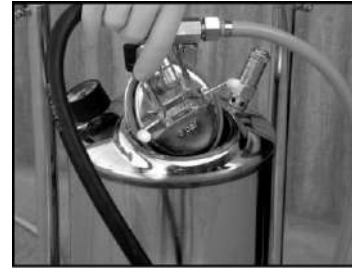
Déposer le réservoir à pression.



Ouvrir l'étrier d'obturation sur le réservoir à pression.



Le couvercle d'obturation se desserrer vers le bas.  
Veiller à ce que le joint ne tombe pas dans le réservoir.



Déposer le couvercle d'obturation.



Transvaser le détergent/désinfectant dans le récipient d'origine.  
Obturer le réservoir d'origine de façon étanche.



### Risque d'intoxication!

- Eviter impérativement toute pollution de l'eau.
- Ne jamais transvaser le détergent/désinfectant dans d'autres récipients (bouteilles, canettes etc.).



Introduire le couvercle d'obturation dans l'orifice du réservoir à pression.



Mettre le couvercle d'obturation en place.

### Attention:

Le joint circulaire doit être positionné, régulièrement autour de l'orifice du réservoir à pression!



Renverser l'étrier d'obturation et le pousser complètement vers le bas.  
Mettre le réservoir à pression en place dans l'appareil.  
Fixer l'équerre de maintien.  
Raccorder le flexible d'air.

### Rincer le réservoir à pression

#### Attention:

#### Danger du fait des réactions chimiques!

Avant de remplacer des détergents acides par des produits alcalins ou inversement, l'appareil doit être parfaitement nettoyé et exempt de traces de produit! Le réservoir à pression et sinon endommagé par de la corrosion perforante.

- Arrêter l'appareil
- Abaisser la pression
- Vider le réservoir à pression



Remplir le réservoir à pression d'eau

**Attention:**

Température de l'eau max. 50°C

Quantité max. 20 l

- Obturer le réservoir à pression

Fermer la vanne d'amenée d'air (position perpendiculaire au sens d'écoulement). Tourner la vanne de régulation dans le sens contraire aux aiguilles d'une montre. Brancher la fiche de secteur. Placer le commutateur Marche/Arrêt sur „I“. Actionner le pistolet pulvérisateur jusqu'à épuisement du liquide contenu dans le réservoir à pression.

**ENTRETIEN**

- Arrêter l'appareil
- Abaisser la pression
- Vider le réservoir à pression
- Rincer le réservoir à pression

Nettoyer la machine uniquement à l'aide d'un chiffon humide. Essuyer avec un chiffon propre et sec.

**Ne pas utiliser de détergents chimiques!**

Rincer le réservoir à pression à l'eau et le laisser ouvert pour le faire sécher.

**Risque d'intoxication!**

- Ne jamais souffler à la bouche dans des buses ou des vannes bouchées.
- Eviter impérativement toute pollution de l'eau.

Nettoyer la buse plate à la main/avec une brosse à dents.

**CONSIGNE EN CAS DE PANNE****Dépose du capot de recouvrement**

- Arrêter l'appareil
- Abaisser la pression
- Desserrer les deux écrous à oreilles de l'équerre de fixation du réservoir
- Débrancher le flexible d'air



Soulever le capot de recouvrement des deux côtés au-dessus du châssis.



Soulever le capot de recouvrement avec précaution du châssis et le placer sur le côté.

Pour le mettre en place, commencer par introduire un côté sous le châssis. Une légère pression par le haut permet d'enclencher le capot sur l'autre côté.

Panne	Cause
La pression baisse dans le réservoir de liquide	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ouvrir la valve de réglage</li> <li>- Manomètre non étanche</li> <li>- Flexibles de raccordement non étanches</li> <li>- Joint défectueux</li> </ul>
Du produit sous pression/du détergent fuit au niveau du flexible ou du pistolet à main	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flexible fendu ou poreux, pistolet à mains non étanche.</li> </ul>
Le compresseur ne fonctionne pas correctement	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Raccordement secteur défectueux.</li> <li>- Le disjoncteur-protecteur s'est déclenché.</li> </ul>
Réservoir de liquide défectueux ou fortement bosselé	<ul style="list-style-type: none"> <li>- .....</li> </ul>
Pulvérisation de la buse irrégulière	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Buse encrassée ou défectueuse</li> </ul>

Solution
<p>Fermer la valve de réglage. Resserrer le raccord à vis du manomètre. Serrer à fond les raccords de flexibles. Remplacer les joints.</p>
<p>Serrer à fond les raccords de flexibles. Faire remplacer le flexible/le pistolet à main par le service après-vente ou un technicien qualifié.</p>
<p>Contrôler le câble d'alimentation secteur. Contrôler le raccord de flexible et le raccord du commutateur. Laisser refroidir le moteur, capot ouvert, pendant au moins 5 min. Enfoncer le disjoncteur-protecteur. Si le disjoncteur-protecteur se redéclenche, faire contrôler l'appareil par le service après-vente.</p>
<p>Remplacer le réservoir de liquide.</p>
<p>Nettoyer ou remplacer la buse.</p>



Contrôler le raccord de flexible et le raccord du commutateur.



Disjoncteur-protecteur

## CHARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

### Connexion secteur 230 V (1~50/60 Hz)

#### Compresseur

Entraînement : Moteur à courant alternatif

Tension nominale : 230 V (1~50/60 Hz)

Courant absorbé nominal : 1,5 vil.

Vitesse de rotation : 1400 1/min

Cylindrée : 150l/min

Débit volumique à 6 bar : 95 l/min

Pression maximale : 8 bar

Pression de service : 4 – 5,5 bar

#### Générateur de mousse

Pression de service admissible : max. 6 bar

Température de service admissible : 50° C (122° F)

Contenu du réservoir de liquide : 20 l

Débit de refoulement de la vanne de régulation à

– 1,5 tours : env. 0,4 l/min

– 2,5 tours : env. 1,0 l/min

– 4,0 tours : env. 1,7 l/min

Surface pouvant être traitée à la mousse avec un réservoir de 20 l: 10m<sup>2</sup>/l

#### Poids

Poids net FC 20 : 40 kg

Réservoir de liquide (20l) : 23 kg

#### Emission de bruit

Niveau de pression acoustique (EN 60704-1) : 76 dB(A)

## INDICE

<b>Per la Vostra sicurezza!</b>	<b>48</b>
Equipaggiamento di protezione personale	48
Comportamento in caso di emergenza	48
<b>Protezione dell'ambiente</b>	<b>48/49</b>
<b>Campo di applicazione</b>	<b>49</b>
<b>Panoramica</b>	<b>49</b>
<b>Trasporto</b>	<b>49</b>
<b>Prima della messa in funzione</b>	<b>50</b>
Montare la staffa di impugnatura	50
Montare la squadra di fissaggio	50
<b>Prima di ogni funzionamento</b>	<b>50</b>
Controllare/chiudere le valvole	50/51
Introdurre i detersivi/disinfettanti	51/52
Stabilire il collegamento elettrico	53
<b>Esercizio</b>	<b>53</b>
Schiumare/pulire	54
Spruzzare/disinfettare	54/55
<b>Dopo ogni esercizio</b>	<b>55</b>
Scaricare la pressione	55
Arrestare l'apparecchio	56
Svuotare il serbatoio della pressione	56/57/58
Lavare il serbatoio della pressione	58/59

<b>Cura</b>	<b>59</b>
<b>Avvertenze per malfunzionamenti</b>	<b>59</b>
Smontare la calotta di copertura	59
<b>Dati tecnici</b>	<b>60</b>

## PER LA VOSTRA SICUREZZA!



### Leggere con attenzione le istruzioni per l'uso prima della prima messa in funzione!

- Impiego solo da parte di personale tecnico addestrato.
- Consegnare l'apparecchio a terzi solo con le istruzioni per l'uso.
- Non eseguire modifiche all'apparecchio.
- Non bloccare la leva della pistola di spruzzo manuale.
- Non lasciare incustodito l'apparecchio.
- Tenere lontano i bambini dall'apparecchio.
- Far sostituire immediatamente le tubazioni e i tubi flessibili dal servizio assistenza in caso di danneggiamento.
- Non piegare le tubazioni e i tubi flessibili, non farli passare sopra spigoli affilati o non incastrarli.

### Sicurezza elettrica

- Gli apparecchi della classe di protezione I devono essere collegati solo a sorgenti di corrente collegate regolarmente a terra.
- Tutte le parti che conducono corrente nella zona di lavoro devono essere protette contro i getti di acqua.
- Collegare l'apparecchio solo a prese che sono protette con un interruttore di sicurezza per correnti di guasto di 30 mA.
- È proibito il funzionamento vicino che si trovino in acqua.

### Prescrizioni nazionali

- Per il funzionamento in Germania sono valide le direttive per apparecchio a getto di liquido (apparecchi di spruzzo) "ZH 1/406 nonché la prescrizione antinfortunistica (UVV) BGV D15 Lavori con apparecchi a getto di liquidi dell'unione centrale delle associazioni di categoria commerciali. In base alla UVV BGV D15 gli apparecchi a getto d'alta pressione devono essere controllati almeno ogni 12 mesi da un tecnico e il risultato del controllo deve essere protocollato. Consulenza da parte del Vostro rivenditore. BA giusto del ZH 1/406 e del UVV BGV D15 presso Carl Heymanns-Verlag KG, Luxemburger Strasse 449, 50939 Köln.
- Per l'esercizio in altri Paesi osservare le norme in vigore.

### Impiego commerciale

- Gli apparecchi ad uso commerciale mobili sottostanno, in Germania, al controllo di sicurezza secondo la norma VDEN.
- Per gli apparecchi ad uso commerciale in altri Paesi osservare le norme in vigore.
- Per l'impiego nelle stazioni di servizio o in altre zone pericolose osservare le rispettive prescrizioni di sicurezza.

### Dispositivi di protezione

- L'apparecchio si disinserisce quando viene superata la pressione di lavoro.
- La regolatore di pressione si apre se l'interruttore di pressione è difettoso.
- Il motore si disinserisce in caso di sovraccarico/surriscaldamento.

### Equipaggiamento di protezione personale



### Pericolo dovuto ai detergenti!

- Osservare le istruzioni di sicurezza e di impiego del produttore di detergenti/disinfettanti.
- Evitare assolutamente il contatto con gli occhi e la pelle.
- Portare un abbigliamento di protezione nonché la maschera protettiva, occhiali protettivi, stivali e guanti di gomma.
- Lavare a fondo l'abbigliamento di protezione contaminato con acqua.

### Comportamento in caso di emergenza



- Osservare le istruzioni per l'uso della Vostra impresa.
- Osservare le istruzioni di sicurezza e di impiego del produttore dei detergenti/disinfettanti.

### PROTEZIONE DELL'AMBIENTE

Consegnare i materiali di esercizio, come detergenti/disinfettanti e il materiale di manutenzione sporco, ad un punto di raccolta previsto a tale scopo.





Consegnare il materiale di imballaggio, i contenitori di metallo e di materiale sintetico agli appositi centri di riciclaggio.

## CAMPO DI APPLICAZIONE

Formatori di schiuma per pulizia a schiuma mobile a bassa pressione e disinfezione.

L'apparecchio è adatto alla pulizia/disinfezione di locali ed impianti industriali/dell'industria dei generi alimentari, nel settore alberghiero/gastronomico, nei centri sportivi/del fitness, nelle piscine, negli ospedali, nelle case di cura e nelle grandi cucine. Anche nella pulizia generale degli edifici e soprattutto nei settori sanitari/a celle umide.

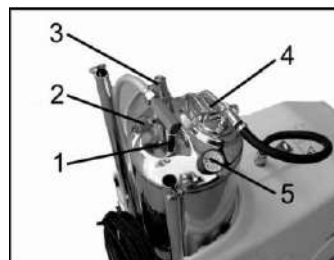


- Il detergente/disinfettante deve essere adatto alla superficie da pulire!

## PANORAMICA



- 1 Pistola di spruzzo manuale con tubo della schiuma e ugello a getto piatto
- 2 Calotta di copertura con interruttore inserimento/disinserimento e collegamento tubo flessibile
- 3 Staffa impugnatura
- 4 Squadra di fissaggio con avvolgimento cavo
- 5 Serbatoio a pressione



- 1 Valvola adduzione aria
- 2 Valvola di regolazione
- 3 Regolatore di pressione
- 4 Coperchio di chiusura
- 5 Manometro

## TRANSPORTO



Arrotolare il cavo di collegamento. Arrotolare il tubo flessibile ad alta pressione e agganciarlo alla staffa di impugnatura. Disporre la pistola di spruzzo manuale nell'alloggiamento.

Non piegare il tubo flessibile ad alta pressione e il cavo di collegamento!

Durante il trasporto nel veicolo assicurare l'apparecchio con cinghie di fissaggio contro lo scivolamento/il ribaltamento.

## PRIMA DELLA MESSA IN FUNZIONE

In caso di danni da trasporto informare immediatamente il rivenditore!

### Montare la staffa di impugnatura



Allentare le viti di fissaggio della staffa di impugnatura.  
Estrarre la staffa di impugnatura dai tubi di fissaggio, ruotarla di 180° e inserirla di nuovo.  
Serrare le viti di fissaggio.

### Montare la squadra di fissaggio



Inserire la squadra di fissaggio.



Serrare entrambi i dadi ad alette.

## PRIMA DI OGNI FUNZIONAMENTO

### Controllare/chiudere le valvole



- L'apparecchio, i cavi di alimentazione, il tubo flessibile ad alta pressione e i collegamenti devono essere in perfetto stato!



Chiudere la regolatore di pressione.



Ruotare la valvola di regolazione in senso orario fino all'arresto.



Chiudere la valvola di alimentazione aria (Posizione trasversale nella direzione del flusso).

### Introdurre i detergenti/disinfettanti



- Impiegare soltanto i prodotti adatti.
- Non introdurre assolutamente solventi (benzina, acetone, diluenti ecc.)!
- Evitare il contatto con gli occhi e la pelle.
- Osservare le istruzioni di sicurezza e di impiego del produttore dei detergenti/disinfettanti.
- Portare sempre l'abbigliamento di protezione, la maschera protettiva, occhiali protettivi, stivali e guanti di gomma.

### Attenzione:

#### **Pericolo dovuto alla reazione chimica!**

Prima del passaggio tra detergenti acidi e alcalini l'apparecchio deve essere pulito senza lasciare residui! Il serbatoio a pressione viene altrimenti danneggiato dalla corrosione profonda. Il rivenditore sarà lieto di offrire la propria consulenza.



Aprire la valvola di adduzione dell'aria.  
Aprire la regolatore di pressione e scaricare la pressione.



Estrarre il coperchio di chiusura.



Aprire la staffa di chiusura sul serbatoio a pressione.



Osservare le istruzioni di diluizione/miscelazione del produttore dei  
detergenti/disinfettanti!



Il coperchio di chiusura si allenta verso l'interno.  
Far attenzione che la guarnizione non cada nel serbatoio.

**Attenzione:**

Massima quantità di riempimento totale: 20 l

Il volume residuo nel serbatoio a pressione viene utilizzato come  
cuscinetto di aria.



Introdurre il coperchio di chiusura nell'apertura del serbatoio a pressione.



Inserire il coperchio di chiusura.

**Attenzione:**

L'anello di tenuta deve poggiare in modo uniforme sull'apertura del serbatoio a pressione!



Ribaltare la staffa di chiusura e premerla completamente verso il basso.  
Collegare il tubo flessibile aria.

**Stabilire il collegamento elettrico**



- Lavorare solo con le mani asciutte.
- La tensione di collegamento deve coincidere con la tensione indicata sulla targhetta del tipo.
- Srotolare sempre completamente il cavo di prolunga.
- Sezione ammessa del cavo fino a 10 m: 1,5 mm<sup>2</sup>, per lunghezze maggiore 2,5 mm<sup>2</sup>.
- Collegare solo cavi di prolunga protetti contro gli spruzzi d'acqua.
- Il cavo di prolunga non deve trovarsi in acqua.
- Collegare l'apparecchio solo a prese che sono protette con un interruttore di sicurezza per correnti di guasto di 30 mA.
- È proibito il funzionamento vicino a bagni o da parte di persone che si trovino in acqua.

– Per i valori di allacciamento vedere i Dati tecnici

Commutare l'interruttore di inserimento/disinserimento su „0“. Innestare la spina di rete.

**ESERCIZIO**



- Portare sempre l'abbigliamento di protezione, la maschera protettiva, occhiali protettivi, stivali e guanti di gomma.
- Far funzionare l'apparecchio solo in locali ben ventilati.
- Non soffiare mai con la bocca attraverso ugelli o valvole otturate.
- Con l'apparecchio collegato alla rete non introdurre mai le mani sotto la calotta di copertura.
- Non toccare le parti calde, come il compressore e il collegamento del tubo flessibile.
- Tenere lontani dalla zona di lavoro persone non autorizzate, bambini e animali.
- L'apparecchio dev'essere utilizzato solo in posizione verticale!
- Non lasciare l'apparecchio al sole sotto pressione!



- Non trattare mai materiali contenenti amianto, silicogenici, contenenti piombo o altri materiali che contengono sostanze dannose alla salute!

**Attenzione:**  
**Pericolo dovuto alla reazione chimica!**

Prima del passaggio tra detergenti acidi e alcalini l'apparecchio deve essere pulito senza lasciare residui! Il serbatoio a pressione viene altrimenti danneggiato dalla corrosione profonda.

- Lavare il serbatoio a pressione (vedere Lavaggio serbatoio a pressione)

**Nota Bene:**

Pressione = 5,5 bar:

Il compressore si disinserisce

Pressione = 4 bar:

Il compressore si reinserisce

**Schiumare/pulire**



- Montare l'ugello della schiuma (preassemblato, nel volume di fornitura)
- Aprire la valvola di adduzione dell'aria (Posizione nella direzione del flusso)



Ruotare la valvola di regolazione di 2,5 giri in senso antiorario.  
Commutare l'interruttore di inserimento/disinserimento su „I“.  
Attendere fino a quando si è formata la pressione di lavoro (il compressore si disinserisce).  
Azionare la pistola di spruzzo manuale.

**Nota Bene:**

Regolare il tipo di schiuma con la valvola di regolazione:

Ruotare in senso antiorario = La schiuma diventa più umida

Ruotare in senso orario = La schiuma diventa più secca

**Consiglio:**

Lo sporco forte e resistente viene asportato facilmente con un tempo di azione più lungo.

Soprattutto nella pulizia dei canali di scarico, angoli e superfici provviste di angoli.

**Spruzzare/disinfettare**

- Montare l'ugello a getto piatto (accessorio, non comprese nel volume di fornitura)

**Montare l'ugello**

- Fermare l'apparecchio
- Scaricare la pressione
- Montare l'ugello con il dado di raccordo



Chiudere la valvola di alimentazione ariai (Posizione trasversale nella direzione del flusso)  
Commutare l'interruttore di inserimento/disinserimento su „I“.  
Attendere fino a quando si è formata la pressione di lavoro (il compressore si disinserisce).  
Azionare la pistola di spruzzo manuale.

**Nota Bene:**

Regolare la portata con la valvola di regolazione :  
Ruotare in senso antiorario = La portata diventa maggiore  
Ruotare in senso orario = La portata diventa minore

Consiglio:  
Osservare attentamente le istruzioni del produttore del disinfettante.

**DOPO OGNI ESERCIZIO**



Commutare l'interruttore di inserimento/disinserimento su „0“.

**Scaricare la pressione**



Aprire la valvola di adduzione dell'aria



Aprire la regolatore di pressione e scaricare la pressione.  
Tira la spina di rete.

## Arrestare l'apparecchio



Arrotolare il cavo di collegamento.  
Arrotolare il tubo flessibile ad alta pressione e agganciarlo alla staffa di impugnatura.  
Disporre la pistola di spruzzo manuale nell'alloggiamento.

**Se l'interruzione dell'esercizio è più lunga 1 settimana, svuotare e lavare il serbatoio a pressione.**

**Se l'interruzione dell'esercizio è minore di 1 settimana, il detergente/disinfettante può rimanere nel serbatoio a pressione.**  
In questo caso svuotare e lavare l'ugello.

## Svuotare il serbatoio a pressione



- Evitare il contatto con gli occhi e la pelle.
- Osservare le istruzioni di sicurezza e di impiego del produttore dei detersivi/disinfettanti.
- Portare sempre l'abbigliamento di protezione, la maschera protettiva, occhiali protettivi, stivali e guanti di gomma.

- Tirare la spina di rete
- Scaricare la pressione



Sfilare il tubo flessibile aria.  
Con serbatoio quasi vuoto (leggero): Allentare la squadra di fissaggio ed estrarre il serbatoio verso l'alto.

Con il serbatoio pieno (pesante):



Tirare il tubo flessibile con la pistola di spruzzo manuale attraverso la staffa dell'impugnatura.





Allentare la squadra di fissaggio e tenere fermo il serbatoio a pressione.



Estrarre il serbatoio a pressione.



Aprire la staffa di chiusura sul serbatoio a pressione.



Il coperchio di chiusura si allenta verso l'interno.  
Far attenzione che la guarnizione non cada nel serbatoio.



Estrarre il coperchio di chiusura.



Svuotare il detergente/disinfettante nel serbatoio originale.  
Chiudere il serbatoio originale a tenuta stagna.



### Pericolo d'intossicazione!

- Evitare assolutamente ogni inquinamento delle acque.
- Non attraversare mai il detergente/disinfettante in altri serbatoi (bottiglie, barattoli ecc.).



Introdurre il coperchio di chiusura nell'apertura del serbatoio a pressione.



Inserire il coperchio di chiusura.

### Attenzione:

L'anello di tenuta deve poggiare in modo uniforme sull'apertura del serbatoio a pressione!



Ribaltare la staffa di chiusura e premerla completamente verso il basso.  
Inserire il serbatoio a pressione nell'apparecchio.  
Fissare la squadra di fissaggio.  
Collegare il tubo flessibile aria.

### Lavare il serbatoio a pressione

#### Attenzione:

#### Pericolo dovuto alla reazione chimica!

Prima del passaggio tra detersivi acidi e alcalini l'apparecchio deve essere pulito senza lasciare residui! Il serbatoio a pressione viene altrimenti danneggiato dalla corrosione profonda.

- Fermare l'apparecchio
- Scaricare la pressione
- Svuotare il serbatoio a pressione



Riempire il serbatoio a pressione con acqua.

**Attenzione:**

Temperatura dell'acqua max. 50°C

Quantità di riempimento max. 20 l

- Chiudere il serbatoio a pressione

Chiudere la valvola di alimentazione aria (Posizione trasversale nella direzione dell' flusso). Ruotare la valvola di regolazione in senso antiorario. Innestare la spina di rete. Commutare l'interruttore di inserimento/disinserimento su „I“. Azionare la pistola di spruzzo manuale fino a quando il liquido del serbatoio a pressione è consumato.

**CURA**

- Fermare l'apparecchio
- Scaricare la pressione
- Svuotare il serbatoio a pressione
- Lavare il serbatoio a pressione

Pulire l'apparecchio solo con un panno bagnato. Pulire strofinando con un panno pulito ed asciutto.

**Non impiegare detergenti chimici!**

Sciacquare il serbatoio a pressione con acqua e lasciarlo aperto per asciugarlo.

**Pericolo d'intossicazione!**

- Non soffiare mai con la bocca attraverso ugelli o valvole otturate.
- Evitare assolutamente ogni inquinamento delle acque.

Pulire l'ugello a getto piatto con la mano/uno spazzolino.

**AVVERTENZE PER MALFUNZIONAMENTI****Smontare la calotta di copertura**

- Fermare l'apparecchio
- Scaricare la pressione
- Allentare entrambi i dadi ad alette della squadra di fissaggio de serbatoio
- Sfilare il tubo flessibile aria



Sollevare la calotta di copertura sopra i telai di base su entrambi i lati.



Sollevare con cautela la calotta di copertura dal telaio di base e deporla a lato.

Per applicare infilare prima un lato sotto il telaio.

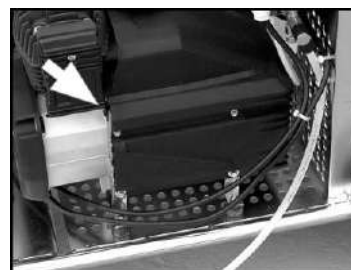
Esercitando una breve pressione dall'alto la calotta scatta sull'altro lato.

<b>Guasto</b>	<b>Causa</b>
La pressione nel serbatoio del liquido diminuisce.	- Regolatore di pressione aperta. - Difetti di tenuta del manometro.  - Difetti di tenuta dei collegamenti dei tubi flessibili. - Guarnizioni danneggiate.
La pressione/il detergente fuoriesce dal tubo flessibile o dalla siringa.	- Tubo flessibile strappato o poroso, difetti di tenuta della siringa.
Il compressore non funziona correttamente.	- Collegamento a rete difettoso.  - Il salvamotore è scattato.
Serbatoio del liquido difettoso o fortemente ammaccato.	- .....
L'ugello spruzza in modo non uniforme.	- Ugello imbrattato o difettoso.

<b>Soluzione</b>
Chiudere la regolatore di pressione. Serrare il collegamento a vite del manometro. Serrare i collegamenti dei tubi flessibile. Sostituire le guarnizioni.
Serrare i collegamenti dei tubi flessibili. Far sostituire il tubo/la siringa dal servizio assistenza o da personale tecnico qualificato.
Controllare il cavo di alimentazione della rete. Controllare il collegamento del tubo flessibile e dell'interruttore. Far raffreddar il motore con la calotta aperta per min. 5 minuti. Premere il salvamotore. Se il salvamotore scatta di nuovo, far controllare l'apparecchio dal servizio assistenza.
Sostituire il serbatoio del liquido.
Pulire o sostituire l'ugello.



Controllare il collegamento del tubo flessibile e dell'interruttore.



Salvamotore.

## **DATI TECNICI**

### **Allacciamento alla rete 230 V (1~50/60 Hz)**

#### **Compressore**

Comando : Motore a corrente alternata

Tensione nominale : 230 V (1~50/60 Hz)

Corrente assorbita nominale : 1,5 kW

Numero dei giri : 1400 1/min

Volume spostamento : 150l/min

Flusso volumetrico a 6 bar : 95 l/min

Massima pressione : 8 bar

Pressione di lavoro : 4 – 5,5 bar

#### **Unità schiuma**

Pressione di esercizio ammessa : max. 6 bar

Temperatura di esercizio ammessa : 50° C (122° F)

Contenuto serbatoio del liquido : 20 l

Portata della valvola di regolazione a

– 1,5 giri : ca. 0,4 l/min

– 2,5 giri : ca. 1,0 l/min

– 4,0 giri : ca. 1,7 l/min

Superficie schiumabile con serbatoio 20 l : 10m<sup>2</sup>/l

#### **Pesi**

Peso netto FC 20 : 40 kg

Serbatoio del liquido (20l) : 23 kg

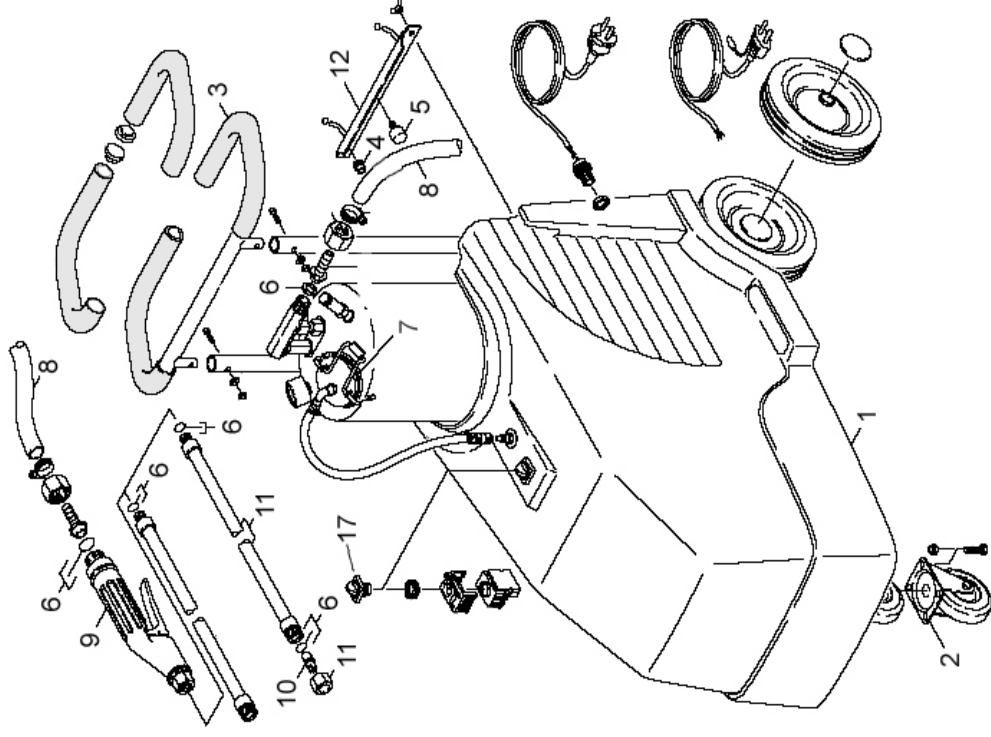
#### **Emissione di rumori**

Livello pressione sonora (EN 60704-1) : 76 dB(A)

# BIRCHMEIER®

## Foam Cleaner 20

Ersatzteilzeichnung mit Ersatzteilliste (116 552 06)



Position	Artikel-Nummer	Bezeichnung
1	116 777 05	Haube FC20 PE (Weiss)
2	999 001 01	Lenkrollen-Set
3	116 764 01	Handgriffe (ohne Tauchgriffe)
4	999 006 01	Gummitülle
5	999 007 01	Rundpuffer
6	116 801 01	Dichtungssatz
7	999 013 01	O-Ring 86 x 6 FPM grün
8	999 017 01	Schlauchleitung 4.0m
9	999 018 01	Revolverventil
10	999 019 01	Flachstrahldüse TP 6540-SS
11	999 020 01	Überwurfmutter G3/8" vni
12	999 024 01	Blech komplett
17	116 973 01	Ein-Aus-Schalter